

Versetzungsantrag_Heirat?

Beitrag von „Tom123“ vom 21. Oktober 2022 13:51

[Zitat von Humblebee](#)

Dieser Argumentation kann ich nicht mehr folgen. Meiner Meinung nach widersprichst du dir mit dem ersten und dem letzten Satz, denn eine Versetzung entspricht doch einer "Verschiebung" des Arbeitsortes, oder nicht?

Genau, mir geht es darum, dass man keinen Anspruch auf eine Versetzung haben kann, nur weil man kein Auto fahren möchte. Das Argument ist nicht da. Man kann sich natürlich trotzdem versuchen versetzen zu lassen. Aber ich kann nicht sagen, ich ziehe um und ich fahre kein Auto und es gibt kein ÖPNV deswegen kann ich nicht mehr zur Arbeit kommen. Dann sagt der Chef zu Recht, dass das Problem des AN ist. Taxifahren, Fahrgemeinschaften oder Auto kaufen. Nicht das Problem der Schule.